

Wünsche

Will ich etwas haben oder habe ich einen Wunsch?

ab Klasse 3


Kinder sollen eigene Eigenschaften (Stärken und Schwächen) und Gefühle wahrnehmen, erkennen, beschreiben und bewerten. Sich etwas zu wünschen, liegt in der Natur des Menschen/des Kindes. Doch nicht jeder Wunsch lässt sich erfüllen. Oftmals müssen Entscheidungen getroffen werden, die traurig machen oder erst einmal hoffnungslos aussehen. Gerade für Kinder ist das oft keine einfache Sache. Der Ethikunterricht bietet die Möglichkeit und die Zeit, mit den Kindern über verschiedene Wünsche und deren Erfüllung bzw. Nichterfüllung zu sprechen. Das vorliegende Material soll diesen Prozess begleiten. Mithilfe verschiedener Übungen und Bastelarbeiten sollen die Kinder erkennen, dass es verschiedene Arten von Wünschen gibt und wie man damit umgeht.

Materialinfo

- Methodenlernen
- Brainstorming „Wünsche“
- Wünsche in verschiedenen Altersstufen
- Was ich mir wünsche ...
- Mein Herzenswunsch
- Wenn du drei Wünsche freihättest ...
- Wunschkästchen mit Worten füllen
- Ein komischer Wunsch?
- Meine Wunschzaubermaschine erfinden
- Wunschelfchen
- Wünsche anderer an mich
- Nicht alle Wünsche lassen sich erfüllen!?
- Bastelarbeit: Das Buch der Wünsche



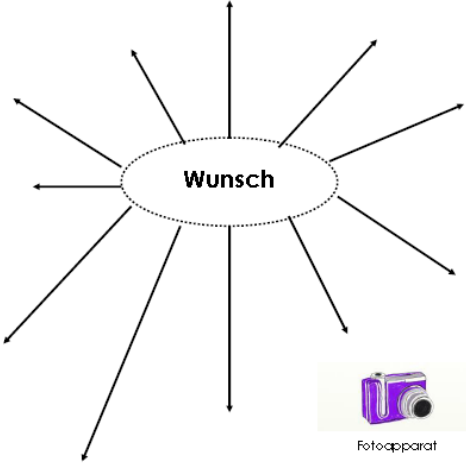
- Raum der Wünsche: Kinderzimmerneugestaltung
- Bastelarbeit: Wunschblume für eine Freundin/einen Freund




Name: _____ Datum: _____

Brainstorming


*Aufgabe:
Überlege, was dir zu dem Begriff Wunsch/Wünsche einfällt und schreibe es auf! Du kannst es auch malen!*



Wunsch



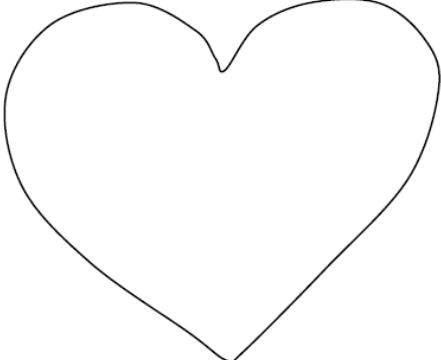
Fotoapparat



Name: _____ Datum: _____


Mein Herzenswunsch

Du hast sicher ganz viele Wünsche. Doch bestimmt hast du einen Wunsch, der sich unbedingt erfüllen soll. So einen Wunsch bezeichnen viele als Herzenswunsch.
Welchen Herzenswunsch hast du? Schreibe ihn in das Herz!



Gib es Menschen, die keine Wünsche haben?
Begründe deine Antwort!





Name: _____ Datum: _____


Wunscheffchen – elf Worte

1. Zeile – ein Wort: ein Gedanke/ein Nomen/eine Farbe
2. Zeile – zwei Worte: Beschreibung des Gedankens
3. Zeile – drei Worte: Aussage über den Gedanken
4. Zeile – vier Worte: Eigene Erklärung ... Beginn mit „Ich“
5. Zeile – ein Wort: Abschluss/eine Farbe/ein Nomen

Beispiel:
Wünsche
Viele Träume
Tausend neue Ideen
Ich denke darüber nach
Frieden

Schreibe nun DEIN Wunscheffchen!

Illustriere dein Elfchen!



ÜBEN MIT SPASS – LERNEN MIT ERFOLG!